



THÜRINGENFORST

Wir machen den Wald. Für Sie!

Medieninformation 76/2020

Thüringens Wälder im großen Nachhaltigkeits-Check

Die Bundeswaldinventur ist die größte, regelmäßig wiederkehrende Vermessung der heimischen Wälder. 2023 werden die neuen Ergebnisse auch für Thüringen vorliegen

29.10.2020

Bearbeiter/Durchwahl

Dr. Horst Sproßmann/-890

Erfurt (hs): Die vierte Bundeswaldinventur (BWI) und damit der umfassendste Nachhaltigkeits-Check unserer heimischen Wälder wirft ihre Schatten voraus. Derzeit wird sie auf Bundesebene unter Beteiligung der Länder vorbereitet. Mit Hilfe dieser Waldinventur werden bundesweit rund 11,4 Mio. Hektar Wald - was etwa einem Drittel der Fläche der Bundesrepublik entspricht - die Nachhaltigkeit der forstlichen Bewirtschaftung sowie der Zustand des Waldes und seine Veränderung beurteilt. Auch der Holzzuwachs und die Nutzungsmengen werden über alle Eigentumsarten abgeschätzt. Die ermittelten Ergebnisse qualifizieren außerdem die Multifunktionalität der Wälder. Im Freistaat ist die Landesforstanstalt mit der Organisation der Datenaufnahmen und weiterer Aufgaben im Zusammenhang mit der BWI betraut. Die letzten BWI-Ergebnisse wurden 2012 veröffentlicht.

Zentrale

ThüringenForst
Anstalt öffentlichen Rechts
Hallesche Straße 16
99085 Erfurt
Tel.: +49 (0)361 3789 - 800
Fax: +49 (0)361 3789 - 809
zentrale@forst.thueringen.de
www.thueringenforst.de

Verwaltungsratsvorsitzender

Staatssekretär Torsten Weil

Vorstand

Dipl.-Forsting. Volker Gebhardt
Dipl.-Forstwirt Jörn Ripken

Eingetragen beim

Amtsgericht Jena
HRA 503042
St.-Nr.: 151/144/09607
USt.-ID: DE 811570658
Finanzamt Erfurt

Bankverbindung

Thüringenforst – Zentrale
Landesbank Hessen-Thüringen
IBAN DE92 8205 0000 1302 0100 93
SWIFT-BIC HELADEF820

Etwa alle zehn Jahre erfolgt ein bundesweiter Nachhaltigkeits-Check

„Im Rahmen der BWI werden deutschlandweit forstrelevante Daten im Abstand von zehn Jahren mittels Stichprobenverfahren erhoben. Die BWI ist eine Großrauminventur mit einer Netzdichte im Freistaat von 2,8 x 2,8 km“, so Jörn Ripken, ThüringenForst-Vorstand. Es werden über 150 Merkmale wie etwa Baumart, Durchmesser, Höhe sowie weitere Struktur- und Biotopparameter erhoben. Bei der zuletzt durchgeführten dritten BWI wurden im Freistaat an rund 2.800 Traktecken entsprechende Aufnahmen durchgeführt. Diese Aufnahmen werden nunmehr für die anstehende vierte BWI an denselben permanenten, verdeckt markierten Stichprobenpunkten wiederholt. Hierzu werden insgesamt drei Inventurtrupps vom 01.04.2021 bis zum 31.12.2022 die heimischen Wälder durchstreifen. Die Inventurtrupps leiten ihre Ergebnisse an die Landesinventurleitung Thüringen weiter, die durch das Forstliche Forschungs- und Kompetenzzentrum Gotha (FFK), einer Wissenschaftsinstitution der ThüringenForst-AöR, gestellt wird. Der Landesinventurleitung obliegt die Planung, Koordinierung, Kontrolle und Freigabe des Projektes.

Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, dem Zweck der Datenverarbeitung, zu Ihren Rechten sowie Kontaktdaten für weitere Fragen zum Datenschutz finden Sie im Internet unter www.thueringenforst.de/datenschutz. Alternativ kontaktieren Sie uns: über die Kontaktdaten unserer Zentrale oder per Mail an datenschutz@forst.thueringen.de.



THÜRINGENFORST

Wir machen den Wald. Für Sie!

Wertvolle Informationsquelle für die Zukunftsfragen heimischer Wälder

Die BWI ist eine wertvolle Informationsquelle für die Forst- und Holzwirtschaft in Thüringen wie auch in Deutschland. Denn sie liefert statistisch abgesicherte Ergebnisse zu verschiedensten Fragestellungen zum Wald. Wie wird sich der Kohlenstoffspeicher Wald, der Holzvorrat, der Anteil unbestockter Waldflächen wie Forststraßen, Waldwiesen oder Blößen oder die Naturnähe im Vergleich von 2022 zu 2012 im thüringischen Wald entwickelt haben? Diese und weitere Fragen können mithilfe der Daten der BWI 4 beantwortet und damit wichtige Weichen zur klimastabilen Zukunftsfähigkeit unserer heimischen Wälder gestellt werden.

Wörter: 365, Zeilen: 040

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Horst Sproßmann
Leiter der Stabsstelle Kommunikation, Medien

Verbreitung der Medieninformation unter Angabe der Quelle erwünscht!

Organisationsportrait

Die am 1. Januar 2012 gegründete Landesforstanstalt ThüringenForst – Anstalt öffentlichen Rechts (AöR) mit Sitz in Erfurt bewirtschaftet rund 200.000 Hektar Landeswald, nimmt hoheitliche Aufgaben im gesamten Waldgebiet des Freistaats wahr (550.000 Hektar) und bietet Dienstleistungen (Beförderung) für den Privat- und Körperschaftswald an. Mit 24 Forstämtern und 281 Forstrevieren ist ThüringenForst-AöR flächendeckend in Thüringen aufgestellt. Mit knapp 1.400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wird ein Jahresbudget von circa 100 Millionen Euro bewegt. Das Cluster Forst & Holz im Freistaat Thüringen sichert über 40.000 Arbeitsplätze, vorwiegend im strukturschwachen ländlichen Raum, und generiert einen Branchenumsatz von über zwei Milliarden Euro – die damit viertgrößte Wirtschaftsbranche Thüringens. Weitere Informationen finden Sie unter www.thueringenforst.de.